



Nr. 37 • Freitag, 11. September 2020 • 45. Jahrgang

Unsere STADTRHEINAU

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Rheinau

Amtliche Bekanntmachungen

Hinweis zur Corona-Verordnung

Auf der städtischen Homepage www.rheinau.de sind die aktuelle Fassung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-Cov-2 (Corona-Verordnung – CoronaVO) sowie aktuelle Subverordnungen eingestellt.

Öffentliche Bekanntmachungen



Suche nach neuen Marktbeschickern

Die Stadt Rheinau sucht für ihren traditionellen Wochenmarkt, der jeden Freitagvormittag auf dem Marktplatz in Freistett stattfindet, schnellstmöglich je einen neuen Marktbesucher für den Obst- und Gemüseverkauf, den Fischverkauf sowie den Geflügelfleischverkauf.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, so melden Sie sich bitte **bis spätestens 18. September 2020** beim Sachgebiet Ordnungs- und Bürgerdienste der Stadt Rheinau, Herrn Stephan Siehl, unter Tel. 07844 400-90 oder per eMail an siehl@rheinau.de.

- Marktamt -

Stellenausschreibung

Wir bilden aus!

Zum 1. September 2021 bieten wir folgende Ausbildungsplätze (m/w/d) an:

- Verwaltungsfachangestellte
- Bachelor of Arts – Public Management - Einführungspraktikum
- Ausbildung zur Fachkraft für Wasserversorgungstechnik
- Anerkennungspraktika zum Erzieher
- Praxisintegrierte Ausbildung (PIA) zum Erzieher
- Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im Bereich Kinder- und Jugendarbeit

Du bist interessiert?

Dann sende Deine Bewerbungsunterlagen (gerne auch per E-Mail an bogner@rheinau.de) **bis 4. Oktober 2020** an das Personalamt der Stadt Rheinau, Rheinstraße 52, 77866 Rheinau.

Bitte sende uns nur Kopien Deiner Dokumente, da keine Rückgabe der Bewerbungsunterlagen erfolgt. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Unterlagen vernichtet.

Nähere Infos erhältst Du direkt bei Markus Bogner, Personalamt (Tel. 07844/400-92) oder im Internet unter -> rheinau.de/stellenanzeigen

Die Stadt Rheinau sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** einen **Raumpfleger (m/w/d)**

als **Urlaubs- und Krankheitsvertretung** für die Ortsverwaltung und den Städtischen Kindergarten Rheinau-Honau.

Mit der Tätigkeit im Kindergarten kann montags – donnerstags ab 16.15 Uhr und freitags früher begonnen werden.

Die Einstellung erfolgt im Rahmen eines kurzfristigen Beschäftigungsverhältnisses.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Kurzbewerbung bis **Freitag, 25.09.2020** an das Personalamt der Stadt Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an: isenmann@rheinau.de

Bei Fragen können Sie sich gerne telefonisch mit uns in Verbindung setzen:

> Frau Petra Isenmann, Tel. 07844/400-52

Die Stadt Rheinau stellt **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** einen

Raumpfleger (m/w/d)

als **Urlaubs- und Krankheitsvertretungen** für diverse Einrichtungen (Schulen, Ortsverwaltung, Graf-Reinhard-Halle usw.) in **Rheinbischofsheim** ein.

Es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung mit durchschnittlich 3 Wochenstunden. (Im Vertretungsfalle sind mehr als 3 Wochenstunden zu arbeiten. Vergütet werden durchschnittlich 3 Wochenstunden, auch in Zeiträumen ohne Vertretungstätigkeit.) **Unter Umständen sind auch mehr Stunden möglich.**

Wir erwarten möglichst Erfahrung im Reinigungsbereich, Flexibilität und eine kooperative Arbeitseinstellung.

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte schriftlich bis **Freitag, 25.09.2020** beim Personalamt der Stadt Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail: isenmann@rheinau.de

Bei Fragen können Sie sich gerne telefonisch mit uns in Verbindung setzen:
> Frau Petra Isenmann, (Tel. 07844/400-52)

Seniorenrat



BAGSO-Podcast „Zusammenhalten in dieser Zeit“ informiert in der Corona-Pandemie

Liebe Rheinauer Senioren, die BAGSO (Bundesarbeitsgemeinschaft für Senioren e. V.) behandelt in einem Podcast (= Serie von Audio- oder Videobeiträgen über das Internet) alle zwei Wochen ein Thema, das für ältere Menschen wichtig ist. Der BAGSO-Podcast erscheint auf www.bagso.de/podcast, YouTube und vielen gängigen Podcast-Plattformen wie Spotify und Deezer. Mit der **12. Folge „Gut und gesund essen“** können sich Ältere über Ernährung im Alter informieren und Tipps für einfache Rezepte zum Nachkochen anhören. Weitere Folgen sind bis November geplant.

Bisher sind erschienen und sind abrufbar:

Podcast 1: Was tun gegen Ängste und Sorgen?

Dass in der jetzigen Situation Sorgen und Ängste aufkommen, ist ganz normal und berechtigt. Doch Sorgen helfen nicht weiter. Wie kann man richtig mit ihnen umgehen?

Podcast 2: Helfen und sich helfen lassen

Hilfe anbieten ist oft leichter als Hilfe annehmen. Warum eigentlich?

Podcast 3: Was bedeutet Risiko?

Manche haben ein höheres Risiko, an dem neuen Coronavirus schwer zu erkranken. Doch was bedeutet eigentlich Risiko? Und wie kann man gut damit umgehen?

Podcast 4: Fit bleiben zu Hause

Wie hält man sich zu Hause mit einfachen Übungen fit? Roswitha Verhülsdonk, Ehrenvorsitzende der BAGSO, ist 93 Jahre alt und macht täglich ihren Sport – gerade in diesen Zeiten.

Podcast 5: Engagiert durch die Krise

Ja, es gibt sie: die Corona-Heldinnen und Helden. Wie sich Ältere in ungewöhnlicher Weise engagieren – vom Briefe schreiben, Schutzmasken nähen und Krankenhäuser bauen.

Podcast 6: Digital verbunden

Computer, Smartphone und Internet: In der Corona-Krise helfen sie, den Kontakt zu anderen Menschen nicht zu verlieren und das Leben aktiv zu gestalten. Über digitale Chancen und wie man sie nutzt.

Podcast 7: Richtig feiern!

Ein Jahr ohne Geburtstage, Hochzeiten, Jubiläen? Mit der richtigen Planung muss das nicht sein. Tipps zum Feiern in Corona-Zeiten – und eine berührende Geschichte über ein kleines Familienfest.

Podcast 8: Knapp bei Kasse: Corona und Finanzen

Die Corona-Zeit stellt Menschen mit wenig Geld vor besondere Herausforderungen. Was kann man tun, wenn soziale Einrichtungen schließen und Nebenjobs wegfallen? Über Probleme – und Lösungen.

Podcast 9: Einkaufen und Vorrat halten

Von Lebensmitteln bis zum Toilettenpapier: Haushaltsprofs geben Tipps, mit welchen Vorräten man gut durch eine Krise kommt und dabei Lebensmittelverschwendung vermeidet.

Podcast 10: Was wird aus meinem Ehrenamt?

Mehr als 30 Millionen Deutsche haben ein Ehrenamt. Wie wirkt sich Corona auf dieses Engagement aus? Drei Erfahrungsberichte – und Tipps, worauf Freiwillige und Organisationen derzeit achten sollten.

Podcast 11: Den Ernstfall regeln - Patientenverfügung

In der Coronakrise denken viele erstmals über eine Patientenverfügung nach. Was wird dadurch geregelt? Worauf sollte man achten? Und müssen bestehende Verfügungen geändert werden? Ein Überblick. Der BAGSO-Podcast wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

Ihr Seniorenrat Rheinau

Allgemeine Mitteilungen



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima



Das STADTRADELN in Rheinau hat begonnen Teilnahme bis zum 27. September 2020 möglich

Am 07. September fiel der Startschuss für das erste STADTRADELN in Rheinau. Bis zum 27. September heißt es nun fleißig in die Pedale treten und privat sowie beruflich möglichst viele Fahrradkilometer sammeln. Mitmachen können alle Personen, die in Rheinau leben, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen. Für die besten Radler gibt es auch etwas zu gewinnen.

Anmelden können Sie sich auch während der dreiwöchigen Aktionszeit bis zum 27. September unter stadtradeln.de/rheinau sowie über die STADTRADELN-App. Für Interessierte ohne Internetzugang besteht die Möglichkeit, sich direkt über die Stadtverwaltung Rheinau für das STADTRADELN anzumelden. Die Teilnahme ist natürlich kostenlos.

Die mit dem Fahrrad zurückgelegten Kilometer werden während der dreiwöchigen STADTRADELN-Zeitraums entweder online über den STADTRADELN-Account eingetragen oder direkt mit der STADTRADELN-App getrackt. Radelnde ohne Internetzugang können der Stadtverwaltung Rheinau die Radkilometer wöchentlich per Kilometer-Erfassungsbogen melden. Wo die Radkilometer zurückgelegt werden ist nicht relevant, denn Klimaschutz endet an keiner Stadt- oder Landesgrenze.

Über den aktuellen Stand der angemeldeten Teams, Teilnehmer und geadelten Kilometer können Sie sich online unter stadtradeln.de/rheinau erkundigen. Stand am 09.09.2020, 11:00 Uhr: 151 Teilnehmer haben sich in 29 Teams registriert. Davon waren bereits 93 Teilnehmer aktiv und sind bisher 3.406 Kilometer geadelt.

Beim STADTRADELN geht es um Spaß am und beim Fahrradfahren, aber vor allem darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Weitere Informationen erhalten Sie im Internet auf der Homepage der Stadt Rheinau (rheinau.de), der Homepage des STADTRADELN (stadtradeln.de) sowie auf den Social Media Kanälen des STADTRADELN.

Ansprechpartner bei der Stadtverwaltung Rheinau: Herr Simon Eppinger, eppinger@rheinau.de, Tel.: 07844 400-55.

Ein „direkter Draht“ für mehr Bürgernähe - Das Bürger-Sorgen-Telefon der Stadt Rheinau -

Unsere Nummer gegen Kummer Tel. 07844/400-11. Hinweise zu Fragen der Sicherheit, Sauberkeit und Ordnung werden hier gerne entgegengenommen.

Gerne können Sie uns Ihre Hinweise auch über das Formular **Schadensmeldung** auf unserer Homepage www.rheinau.de mitteilen.

Onlineangebot der Stadt Rheinau

Die Stadtverwaltung Rheinau ermöglicht ihren Bürgerinnen und Bürgern zahlreiche Behördengänge bequem und unkompliziert von zu Hause aus zu erledigen – per Internet.

Auf unserer Startseite www.rheinau.de gelangen Sie per Mausclick auf die blaue Maus „Mit der Maus ins Rathaus! – Viele Behördengänge jetzt online“ zu einer Übersicht unseres kompletten Onlineangebotes.

Sollten für einen Antrag Gebühren fällig werden, werden diese praktisch und sicher per Lastschrift eingezogen.

Für immer mehr Onlinevorgänge ist keine anschließende persönliche Vorsprache mehr erforderlich.

Ihr Ansprechpartner für diese Onlineangebote ist Herr Dennis Schroth,
Tel.: 07844/40019, E-Mail: schroth@rheinau.de

- Bürgerbüro -

Bürgerservice

Mit dem „Bürgerbüro“ im Rathaus I in Freistett bieten wir Ihnen eine zentrale Anlauf-, Auskunft- und Dienstleistungsstelle in der Stadtverwaltung an.

Zu diesen Zeiten sind wir für Sie da:

Montag + Dienstag	8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch	8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag	8:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag	8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Samstag	9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Darüber hinaus sind wir unter Tel. 07844 / 400-0, 400-24 oder 400-19,
E-Mail: buergerbuerou@rheinau.de und Fax: 07844 / 400-6022 für Sie da.

Auch sämtliche Ortsverwaltungen haben wieder für Sie geöffnet. Die Öffnungszeiten sind unter der jeweiligen Ortsverwaltung ersichtlich.

Tipp: Es besteht überall die Möglichkeit, sich vorab Termine geben zu lassen. Damit vermeiden Sie längere Wartezeiten.

Bitte denken Sie daran, dass alle Räume der Stadtverwaltung und der Ortsverwaltungen nur mit einer Corona-Mund-Nasen-Schutzmaske betreten werden dürfen.

- Bürgerbüro -

Bürgerbüro hat auch am Samstag geöffnet!

Neben den gewohnten Öffnungszeiten von Montag bis Freitag hat das Bürgerbüro auch jeden Samstag für Sie geöffnet. Sie können im Rathaus I in Freistett von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr u.a. die folgenden Dienstleistungen in Anspruch nehmen:

- An-, Ab- und Ummeldungen
- Ausweis- und Passangelegenheiten
- Führerscheineangelegenheiten
- Beantragung von Führungszeugnissen und Gewerbezentralregisterauszügen
- Amtliche Beglaubigungen
- Ausstellung/Verlängerung von Fischereischein
- Angelkarten Peterhafen + Waldwegberechtigungen

Dies ist nur eine Auswahl unseres Angebotes. Weitere Dienstleistungen können gerne erfragt werden. Bitte beachten Sie jedoch, dass alle anderen Verwaltungsteile (Hauptamt, Bauamt, Stadtkämmerei) am Samstag nicht zu Ihrer Verfügung stehen.

Sie erreichen uns wie folgt:

Tel. 07844/400-0, 400-24, 400-19

E-Mail: buergerbuerou@rheinau.de

Fax: 07844/400-6022

- Bürgerbüro -



„Das Leben besteht zu 10 % aus dem, was Dir zustößt und zu 90 % aus dem, was Du daraus machst!“

Liebe Rheinauer /-innen,

Albert Schweitzer schreibt: „Das kostbarste Vermächtnis eines Menschen ist die Spur, die seine Liebe in unseren Herzen zurückgelassen hat.“ In dieser Aussage spiegelt sich die Erkenntnis wider, dass der höchste Wert des Lebens sich nun einmal nicht in Aktienpaketen, Immobilienbesitz oder sonstigen Gütern darstellt. Dies ist zweifellos wichtig!

Viel wichtiger ist allerdings die Frage, was bleibt, was bleibt von mir für die Menschen, die mir wichtig sind?

Menschen haben bisweilen das Bedürfnis, einen Teil des GUTEN, was Sie im Leben erfahren haben oder was sie mit eigenem Fleiß - auch mit Hilfe anderer - im Leben erreichen konnten, zurückzugeben. Dazu eignet sich hervorragend eine Stiftung oder ein Stiftungsfonds, der - auf ewig verbunden mit ihrem Namen - Rheinauer Bürger unterstützt und fördert. Damit können Sie für die Gemeinschaft dauerhaft WERTE stiften und ihrem Lebenswerk einen weiteren, neuen Sinn hinzufügen. Dies geht, in dem man heute Vermögenswerte überträgt oder in einem entsprechenden Vermächtnis – quasi als letztem Willen – verfügt, was im Falle des Todes neben der Erinnerung dauerhaft bleibt! Und schließlich ist es ein gutes Gefühl, zu wissen, das alles geregelt ist!“

Wie das geht? – Keine Angst vor der Bürokratie. Darüber oder auch über viele andere Fragen sprechen Sie vertraulich und unverbindlich mit: Siegfried Koch, Telefon 07844 7010 oder Silvia Sebastian, Telefon 07844 91550

„Das Leben besteht zu 90 % aus dem, was wir daraus machen.“ – also lassen Sie uns handeln!

Ihre BÜRGERSTIFTUNG RHEINAU

Pressemitteilungen der Stadt

Auf den Spuren der Wikinger

Fünfzehn Kinder nahmen an einem weiteren Programmpunkt des Sommerferienprogrammes der Stadt Rheinau in der Stadtbibliothek Rheinau teil.

Anja Lacker, Mitarbeiterin der Bibliothek, lud alle interessierten Hobbyabenteurer zu einer spannenden Schnitzeljagd ein.

Wie es der Zufall wollte, hatte doch tatsächlich der schreckliche Sven einen Schatz irgendwo rund um die Bibliothek versteckt. Damit ihn niemand finden konnte, hatte er sich allerhand Rätsel und Aufgaben ausgedacht, die nur echte Wikinger lösen konnten.

Eingebettet in diese Erzählung um eine Wikingerschatzsuche, mussten die Teilnehmer anhand von vielen kleinen Prüfungen beweisen, dass echte Wikinger in ihnen stecken.

Eine Schatzkarte und eine Geheimbotschaft, die mit Hilfe einer Lupe entziffert werden konnte, lieferten die ersten Hinweise auf ihrer Reise. Bevor diese jedoch gestartet werden konnte, musste zu Beginn Proviant gepackt werden. Alle Kinder warfen dazu ihre Angel aus und holten zahlreiche Fische ein.

So gestärkt ging es weiter.

Als nächstes fanden die Kinder Steine mit komischen Symbolen. Eifrig knobelten sie und fanden heraus, dass dies die Runenschrift der Wikinger war. Unter Zuhilfenahme einer Dekodier-Tabelle, war der Code schnell entschlüsselt und führte die Kinder zur nächsten Station.

Wer ein echter Wikinger sein will, muss seine Kraft beweisen. So auch die Schatzsucher. Beim Baumstammweitwurf holten sie sich schnell den Sieg und den Rätselhinweis zur anschließenden Station.

In dieser wurden die Reflexe der zukünftigen Helden getestet. Eine Runde „Feuer, Wasser, Sturm“ brachte sie schnell zur nächsten Station und mitten in eine Seeschlacht.

Bevor die Kinder weiter segeln konnten, mussten sie erst die gegnerischen Schiffe versenken.

Aber der Kampf forderte seinen Tribut. Ihr eigenes Schiff wurde beschädigt. Mühevoll mussten die jungen Wikinger ihr Boot reparieren und die kaputten Teile zusammen puzzeln.

Danach war es zum Schatz nicht mehr weit. Zum Heben der Truhe brauchten die Kinder nur noch einige Wikingerausrüstungsgegenstände, die sie rund um die Bibliothek ausfindig machten. Mit Schild, Schwert, Stiefeln, Runensteinen und Büchern ausgestattet und nach Beweis ihrer Wikingertauglichkeit konnte der Schatz schnell gefunden werden.

Der schreckliche Sven, war dabei gar nicht so schrecklich. Netterweise hatte er für jedes Kind ein eigenes Boot hinterlassen. Mit diesem und ihren Kostbarkeiten, die sie während der Reise erbeutet hatten, segel-

ten die kleinen Wikinger nach einer vergnüglichen Zeit mit den Bibliotheksmitarbeitern gut gelaunt wieder nach Hause.



Für ihre Reise angelten die Kinder beim Sommerferienprogramm Proviant

In der Stadtbibliothek Rheinau kommt viel in die Tüte

Vierzehntätig treffen sich die BiblioKids-Leseraupen

Dass mit Tüten so allerhand gemacht werden kann durften die Kinder der BiblioKids-Leseraupen erfahren.

In der Stadtbibliothek gibt es wirklich viel zu entdecken: Bücher, Hörbücher, Tonies inklusive Tonieboxen, Musik-CDs, Konsolenspiele, Zeitschriften und Brettspiele.

Wer besonders viele Medien mitnehmen möchte, kann ganz im Zeichen der Nachhaltigkeit zum Transport der Sachen auch Medientaschen entleihen.

An diesem Tag jedoch wurden die Tüten für einen ganz anderen Zweck gebraucht.

Jede zweite Woche treffen sich alle Lese- und Zuhörbegeisterten Kinder in, – oder in dieser Zeit, im Sommer – rund um die Stadtbibliothek, um spannenden Erzählungen zu lauschen und tolle Mitmach-Aktionen zu erleben.

Dieses Mal wurden sie von Anja Lacker, Mitarbeiterin der Stadtbibliothek, inklusive eines kleinen Schlosses, einem Drachen, einem Koffer und zwei Figuren erwartet.

Das weckte die Knobbelleidenschaft der Kinder - was das wohl zu bedeuten hatte?

Schnell waren sich die Zuhörer einig, dass Drachen, Schlösser und die zwei Figuren ganz klar nur in eine Prinzessinnen-Geschichte gehören könnten. Aber wofür war bloß der Koffer gedacht?

Zusammen gingen die Erzählerin und die Kinder der Sache auf den Grund und folgten einer kleinen Prinzessin, deren Schloss leider von einem Drachen gefressen wurde, auf eine Reise.

Leider gingen durch die Zerstörung des Schlosses auch alle hübschen Kleider der Prinzessin verloren und ihr Zukünftiger wurde vom Drachen entführt.

Kurz entschlossen packte die Prinzessin das Erstbeste, was sie finden konnte und zog es an.

Mit Tütchenkleid heftete sie sich entschlossen an die Fersen des Prinzen. Mit Schlaueit und Mut überlistete sie den Drachen und gelangte in das Gefängnis des Prinzen.

Ende gut, alles gut? Ganz im Gegenteil. Der Prinz war gar nicht begeistert über die Rettung durch die Prinzessin in ihrem schnöden Tütchenkleid.

Anstatt den Mut und die Geschicklichkeit der Prinzessin zu würdigen, forderte er, sie solle sich doch erst mal schick anziehen und dann wiederkommen.

Was bleibt da noch zu tun für eine echte Prinzessin? Ganz klar: Wer ihren wirklichen, einzigartigen Wert nicht erkennt, den braucht sie nicht. Dann lüftete Anja Lacker endlich das Geheimnis um den rätselhaften Koffer und schlüpfte geschwind in ihr eigenes Tütchenkleid!

Denn ganz im Zeichen der Diversität und der Bestärkung, dass jeder Mensch etwas ganz Besonderes ist und eigene Stärken hat, kann jeder ein Held sein, unabhängig vom Aussehen.

Im Anschluss durften die Kinder ihre eigene Helden-Tütchenkleidung entwerfen.

Am 16. September treffen sich die Leseraupen erneut und erleben die nächste spannende Aktion. Teilnahme nur mit Anmeldung bei der Stadtbibliothek.



Die Treffen der BiblioKids-Leseraupen sind immer gut besucht (in der Mitte Anja Lacker von der Stadtbibliothek Rheinau)

Fachwerk am Rathaus in Linx wird saniert

Mit einem Kostenvolumen von rund 36.500 Euro wird derzeit die Fassade des Rathauses in Linx saniert. Eine Fachfirma löste im Trockeneis-Strahlverfahren sämtliche alten Farb- und Schmutzschichten ab. Danach wurden wetterbedingte angegriffene Stellen des Fachwerkes von einer hiesigen Zimmerei mit Eichenholz ausgebessert. In diesem Zusammenhang wurde festgestellt, dass das über 200 Jahre alte Eichenholz in einem ausgezeichneten Zustand ist. Es hat in der langen Einsatzzeit nichts von seiner Festigkeit verloren.

Die Fachwerksriegel aus Putz werden von einer ortsansässigen Malerfirma instand gesetzt. Danach werden die gesamte Fassade sowie die Fenster und Klappäden neu gestrichen.



Die Fachwerkfassade des Rathauses in Linx wird saniert

Nur an wenigen Stellen musste das Eichenholz ausgebessert werden

Bäderverwaltung

Hallenbad Freistett

Das Hallenbad Freistett wird entsprechend der Corona Verordnung für Bäder und Saunen ab dem 15.09.2020 entsprechend den nachfolgenden Öffnungszeiten geöffnet.

Öffnungszeiten

Montag:	geschlossen
Dienstag:	14:30 – 19:00 Uhr
Mittwoch:	Warmbadetag 11:00 – 13:00 Uhr Frauenbaden 14:45 – 16:30 Uhr 16:30 – 19:00 Uhr
Donnerstag:	Warmbadetag Seniorenschwimmen 14:00 – 16:00 Uhr 16:00 – 17:30 Uhr
Freitag:	14:30 – 20:00 Uhr
Samstag:	14:30 – 18:00 Uhr
Sonntag:	08:00 – 15:00 Uhr

Es dürfen sich maximal **25 Personen** gleichzeitig im Hallenbad aufhalten. Jeder Besucher muss am Eingang seine Personendaten angeben. Das Formular ist auf der Homepage der Stadt Rheinau eingestellt oder auch direkt im Hallenbad verfügbar. Das Hygienekonzept für das Hallenbad Freistett wird auch auf der Homepage der Stadt Rheinau veröffentlicht.

Die Schwimmkurse werden wie bisher durchgeführt:

Schwimmkurse

(65,00 € für 10 x 45 min)

Dienstag:	13:15 – 14:00 Uhr
Mittwoch:	13:15 – 14:00 Uhr
Freitag:	13:15 – 14:00 Uhr

Die Kurse wie Aquajogging und Aquapower sowie ein Eventprogramm können vorerst nicht durchgeführt werden.

- Bäderverwaltung -

Wegen der aktuellen Lage erfolgt die Lesung im Freien. Bei schlechtem Wetter entfällt die Veranstaltung.

Es steht nur eine begrenzte Anzahl an Teilnehmerplätzen zur Verfügung, bitte melden Sie sich an! Weiter Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Anmeldefrist: zwei Tage vor Veranstaltung!

17. September + 1. Oktober – BiblioMINIS – Lesemäuse entdecken die Sprache; Beginn um 10:00 Uhr

Zweimal im Monat können sich alle Lesemäuse mit ihren Eltern in der Bibliothek treffen, um gemeinsam einer Geschichte zu lauschen. In entspannter Atmosphäre lernen so schon Kleinkinder Rituale, Bücher, Lesen und Sprache kennen.

Anmeldung in der Stadtbibliothek, unter Tel. 07844/991 933 oder stabi.rheinau@gmx.de.

Ab 1 bis 3 Jahren, nur mit Begleitung.

Es steht nur eine begrenzte Anzahl an Teilnehmerplätzen zur Verfügung, bitte melden Sie sich an! Weiter Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Anmeldefrist: zwei Tage vor Veranstaltung!

Bitte informieren Sie sich vor dem Bibliotheksbesuch unbedingt über die Änderungen zum Infektionsschutz. Hier finden Sie alles im Überblick:

1. Neue Öffnungszeiten

Montag: ganztägig geschlossen

Dienstag - Freitag: 14:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 10:00 – 13:00 Uhr

Während der Öffnungszeiten ist die Stadtbibliothek auch telefonisch erreichbar unter 07844 991933.

2. Hygiene

Zutritt ist nur mit Mund-Nasen-Bedeckung möglich. (Kinder bis 6 Jahre befreit)

Bitte halten Sie den Sicherheitsabstand von mindestens 1,50 m ein. Bitte desinfizieren Sie sich vor Betreten der Bibliothek Ihre Hände.

3. Einlass & Zutrittsbedingungen

Bei jedem Besuch erfolgt durch das Bibliothekspersonal und aufgrund der Corona-Verordnung nach §6 eine Datenerhebung, gleichzeitig stimmen Sie automatisch den §7 Zutrittsbedingungen zu.

4. Aufenthalt

Zur Sicherheit aller werden die Nutzer*innen angehalten ihren Besuch so kurz wie möglich zu gestalten und sich auf die Auswahl, Ausleihe und Rückgabe von Medien zu beschränken.

Die Internetplätze, OPAC-Recherche und das Lesecafé sind geschlossen. Sitzgelegenheiten stehen nicht zur Verfügung, bitte verzichten Sie auch auf Nutzung der Medien vor Ort in Form von Spielen und Vorlesen.

5. Ausleihe & Rückgabe

Zurückgegebene Medien stehen erst wieder nach einer entsprechenden Quarantäne-Dauer zur Verfügung, sind ab Rückgabzeitpunkt jedoch sofort vorbestellbar.

6. Medienpakt-Service

Risikogruppen und allen anderen Interessierten bietet wird weiterhin die Möglichkeit, Medienpakete zu bestellen. Dies gewährleistet eine schnellere Ausleihe mit geringem persönlichem Kontakt.

Weiter Informationen und das Bestellformular finden Sie unter:

<https://opac.winbiap.net/rheinau/index.aspx>

Weitere Infos, Online recherchieren, verlängern und vorbestellen:

Stadtbibliothek Rheinau – Freistett

Tel.: 07844/991933,

E-Mail: stabi.rheinau@gmx.de

Homepage: <https://opac.winbiap.net/rheinau/index.aspx>

Stadtbibliothek

Schulstart – Ideen für Ihre Schultüten

Wie wäre es mit einer selbst gebastelten Schultüte?

In der Stadtbibliothek finden Sie dazu einige Inspirationsquellen und Bastelbücher.

Auch deren Inhalt können Sie hier besorgen. Wie wäre es zum Beispiel mit dem ersten eigenen **kostenlosen Kinderbibliotheksausweis**, passend zum Schul- und Leseanfang? Weitere Informationen dazu erhalten Sie in der Bibliothek.

Ab 14. Juli – 26. September – HEISS AUF LESEN© - Jetzt erst recht!

Auch in diesem Jahr gibt es zahlreiche Neuerscheinungen exklusiv für die Teilnehmer zu entdecken. Einfach kostenlos in der Bibliothek oder online ein Anmeldeformular ausfüllen, drei Bücher auswählen, lesen und anhand eines kurzen Fragebogens bewerten – FERTIG!

Jeder Teilnehmer erhält ein Mitmach-Geschenk und ein Urkunde. Dazu gibt es weitere tolle Preise zu gewinnen.

Ab dem ersten Lesealter bis 11 Jahre.

Zu den Öffnungszeiten

16. + 30. September - BiblioKids: Bücherei ab 3; Beginn um 16:00 Uhr

Alle Kinder ab 3 Jahren sind herzlich dazu eingeladen, die Stadtbibliothek zu besuchen und einer Bilderbuchgeschichte zu lauschen.

Verkündblatt – immer aktuell!



Notdienste • Notrufe

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Wenn der eigene Hausarzt nicht erreichbar ist
wählen Sie die

einheitliche Rufnummer Ärztlicher Notfalldienst

an Wochenenden und Feiertagen im Ortenaukreis

Tel.: 116 117

Zahnärzte

Falls der behandelnde Zahnarzt nicht anwesend ist, kann in dringenden Fällen der Notdienst unter folgender neuer Rufnummer erreicht werden:

Tel.: 0180 3 222 555-11

Rettungsdienst (Notruf) 112

Feuerwehr (Notruf) 112

Polizei (Notruf) 110

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

ist beim Haustierarzt zu erfragen.

DRK-Sozialstation

Für den pflegerischen Notfall Tel.: 07851/943321

Apotheken-Notdienst

11.-13. September 2020 von 8.30 - 8.30 Uhr

Freitag: 11.09.2020

Apothek im Gesundheitszentrum Bühl, Gartenstr. 15,
77815 Bühl (Baden), Tel: 07223 / 8 00 11 12

Samstag: 12.09.2020

Apothek am Stadtgarten Achern, Am Stadtgarten 28,
77855 Achern, Tel: 07841 / 2 30 01

Sonntag: 13.09.2020

Schwanen-Apothek Bühl, Schwanenstr. 7,
77815 Bühl (Baden), Tel: 07223 / 2 45 22

Die Notdienstdaten der umliegenden
Apotheken finden Sie unter:

www.lak-bw.de/notdienstportal

oder telefonisch unter

0800 00 22 8 33

(kostenfreie Festnetznummer)

Polizeiposten Rheinau	07844/91149-0
Polizeirevier Kehl	07851/893-0
DRK - Krankentransporte	0781/19222
Klinikum Kehl	07851/ 873-0
Klinikum Achern	07841/ 700-0
Klinikum Oberkirch	07802/ 8010
Kirchliche Sozialstation	07851/ 94960
Beratung für Blinde und Sehbehinderte	0761-36122

Überlandwerk Mittelbaden	07821/28 00
Giftnotruf (Uni-Kinderklinik Freiburg)	0761/19240
Störungsstelle Gas	0800/2767767
Wasserwerk Holzhausen	07844/98850
Wasserwerk Membrechtshofen	07844/98850

Aus den Stadtteilen**Stadtteil Freistett****Austausch der Wasserzähler**

In regelmäßigen Zeitabschnitten müssen die Wasserzähler aufgrund ihrer Eichfrist ausgetauscht werden. Ab dem 14.09.2020 wird mit dem Zählerwechsel im Stadtteil Freistett begonnen. Dieses Jahr werden die Wasserzähler aus dem Baujahr 2014 ausgewechselt.

Wir bitten Sie, unseren Mitarbeitern des Wasserwerks den erforderlichen Zugang zu den Installationsanlagen in Ihrem Haus zu gewähren. Bei Fragen können Sie sich direkt mit dem Wasserwerk in Verbindung setzen: 07844 / 98850.

Eigenbetrieb Stadtwerke Rheinau

Stadtteil Rheinbischofsheim**Ortsverwaltung Rheinbischofsheim**

Am Montag, 14.09.20 ist die Ortsverwaltung in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr durch Ortsvorsteher Robert Reifschneider geöffnet.

Robert Reifschneider, Ortsvorsteher

Stadtteil Diersheim**Hinweis:**

Die Ortsverwaltung Diersheim ist am Montag, 14. September 2020 nur in der Zeit von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr durch Ortsvorsteherin Doris Bleß geöffnet.

Stadtteil Linx**Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Linx**

Am Dienstag, dem 15. September findet um **19:30 Uhr** im Rathaussaal in Linx eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt.

TOP 1 Fragen der Bürger und Bürgerinnen zu den TOPs

TOP 2 Bauantrag zum Neubau einer landwirtschaftlichen Bergehalle an den vorhandenen Viehstall auf den Grundstücken Flst.Nrn. 846 und 845/1, Winkelweg 3 der Gemarkung Linx

TOP 3 Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage und Carport auf dem Grundstück Flst.Nr. 1429/2, In der Gaß der Gemarkung Linx-Hohbühh

TOP 4 Bauvoranfrage zum Bau eines 1-2 Familienwohnhauses mit

zwei Vollgeschossen auf dem Grundstück Flst.Nr. 1830, Leutesheimer Straße der Gemarkung Linx

TOP 5 Haushaltsmittelanmeldung

TOP 6 Mitteilungen

TOP 7 Fragemöglichkeiten der Einwohner

Wir laden die interessierten Bürger und Bürgerinnen herzlich dazu ein und bitten die geltenden Hygienevorschriften zu beachten.

Annette Sängler, Ortsvorsteherin und die Ortschaftsräte

Stadtteil Helmlingen



Austausch der Wasserzähler

In regelmäßigen Zeitabschnitten müssen die Wasserzähler aufgrund ihrer Eichfrist ausgetauscht werden. Ab dem 14.09.2020 wird mit dem Zählerwechsel im Stadtteil Freistett begonnen. Dieses Jahr werden die Wasserzähler aus dem Baujahr 2014 ausgewechselt.

Wir bitten Sie, unseren Mitarbeitern des Wasserwerks den erforderlichen Zugang zu den Installationsanlagen in Ihrem Haus zu gewähren. Bei Fragen können Sie sich direkt mit dem Wasserwerk in Verbindung setzen: 07844 / 98850.

Eigenbetrieb Stadtwerke Rheinau

Stadtteil Membrechtshofen



Austausch der Wasserzähler

In regelmäßigen Zeitabschnitten müssen die Wasserzähler aufgrund ihrer Eichfrist ausgetauscht werden. Ab dem 14.09.2020 wird mit dem Zählerwechsel im Stadtteil Freistett begonnen. Dieses Jahr werden die Wasserzähler aus dem Baujahr 2014 ausgewechselt.

Wir bitten Sie, unseren Mitarbeitern des Wasserwerks den erforderlichen Zugang zu den Installationsanlagen in Ihrem Haus zu gewähren. Bei Fragen können Sie sich direkt mit dem Wasserwerk in Verbindung setzen: 07844 / 98850.

Eigenbetrieb Stadtwerke Rheinau

Stadtteil Honau



Wir sind gerne für Sie da !

Dienstag,	15.09.2020	15.00 Uhr bis 18.00 Uhr (Karin Walz)
Mittwoch,	16.09.2020	07.30 Uhr bis 10.00 Uhr (Annette Fritsch-Acar)
Donnerstag,	17.09.2020	08.00 Uhr bis 13.00 Uhr (Karin Walz)
Samstag,	19.09.2020	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr (Annette Fritsch-Acar)

Aktionen am Samstag

Am nächsten Samstag (19.09.) finden Sie in der Zeit von 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr wieder „Dupfe“ vom Hanauer Backhisl mit Rahmkuchen, Merguez, Lomo, Burger und Bratwürstchen, vor dem Rathaus.

Honau hat Zukunft - Ideenworkshop am 24.09.2020

Auch im Namen des Ortschaftsrats und der Lenkungsgruppe „Ortsentwicklung“ lade ich alle Honauer herzlich zum Ideenworkshop am **24.09.2020 ab 18.30 Uhr** in die Halle, in das Foyer und auf dem Hallevorplatz ein.

Nach einem Impulsvortrag der Ingenieurin Dr. Katrin Korth wird die Jugend kurz die Ergebnisse, aus ihrem Workshop im August, vorstellen. Im Anschluss treten wir in die Diskussion und Ideenfindung ein und freuen uns auf erste Ergebnisse.

Coronabedingt bitten wir zur angemessenen Planung um eine kurze Anmeldung – gerne auch kurzfristig.

Babble und Schaffe

Nachdem die Kreisputzete im Frühjahr abgesagt wurde, wollen wir nun an zwei Terminen in und um Honau aufräumen.

Wir treffen uns jeweils am

Freitag, 02.10.2020 um 15.00 Uhr (bis 18.00 Uhr) und am Samstag, 10.10.2020 um 09.00 Uhr (bis 12.00 Uhr)

am Rathaus und nehmen die Einteilung in Kleingruppen vor.

Von dem Verpflegungszuschuss des Landratsamts wird uns der Schiffer- und Fischerverein im Anschluss unter Einhaltung der Hygieneregeln verköstigen. Ein herzliches Dankeschön im Voraus an das Vereinsteam für die Vorbereitungen und die Arbeit und ein herzliches Dankeschön an die Honauer aller Altersgruppen, die sich bereits angemeldet haben oder noch anmelden werden.

Annette Fritsch-Acar, Ortsvorsteherin

Neues Ziel: „Kittersburger Mühle“ – Einladung zur Senioren-Radtour (ab 55 Jahre)

Liebe Honauer Seniorinnen und Senioren, nachdem die französische Regierung am vergangenen Montag unser Nachbar-Departement Bas-Rhin zum Corona-Risikogebiet erklärt hat, haben wir uns entschlossen, in der Ortenau zu bleiben. Die ursprünglich geplante Tour zum „Honauer Hof“ bei La Wantzenau wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Jetzt sind Sie herzlich eingeladen, zur „Kittersburger Mühle“ mitzuzuradeln:

Ausflugstag: Sonntag 20. September 2020

Treffen vor der Abfahrt: 9.30 Uhr, vor dem Honauer Rathaus

Hinfahrt: Honauer Rathaus, Rheindamm bis Kinzigmündung bei Auenheim, Kinzigdamm bis Flugplatz Kehl, Osterbachweg, Schutter, Eckartsweiler, Schutter (Richtung Hohnhurst), Alte Mühle Kittersburg; 21 km; Fahrzeit: ca. 2 h

Mittagspause: Landgasthof Alte Mühle Kittersburg (großer Biergarten); bitte beachten Sie, dass der Gasthof keine Möglichkeit anbieten kann, per EC-Karte oder Kreditkarte zu bezahlen.

Rückfahrt: Alte Mühle Kittersburg, Goldscheuer, Europäisches Forum am Rhein, sehr idyllischer Altrheinweg bis zum Kehler Kulturwehr, Rheinpromenade, Kinzigbrücke Kehl, Kinzig-/Rheindamm bis Auenheim, Radweg: Auenheim, Leutesheim, Honauer Mehrzweckhalle; 27 km; Fahrzeit: ca. 3 h

Abschluss: kleiner Imbiss im Foyer oder auf der Freifläche beim Spielplatz; unsere Ortsvorsteherin Annette Fritsch-Acar hat sich dankenswerterweise bereit erklärt, diesen Imbiss zu organisieren.

Teilnehmerzahl: maximal 15 (+ 5 Personen des Vorbereitungsteams)

Ausrüstung: Fahrradhelm, Mund-Nasen-Schutz (zur Einkehr), persönlicher Proviant (z. B. Getränk für die Fahrt)

Haftung: Die Teilnahme im Rahmen des Stadtradelns erfolgt auf eigene Gefahr.

Anmeldung: Es gibt drei Möglichkeiten: 1. über das Internet unter stadtradeln.de/rheinau; 2. über das Handy in der **Stadtradeln App**; 3. über das Telefon bei der Stadtverwaltung Rheinau, Herr Simon Eppinger, Tel.: 07844 400-55. Bitte registrieren Sie sich bei dem (unter „Seniorenrat Rheinau“) bereits angelegten Unterteam „Senioren Honau“. Über Ihre Registrierung werden wir benachrichtigt. Bei Fragen zur Anmeldung stehen Ihnen die beiden Honauer Seniorenräte Ruth Ibach (07844/9119666) und Lothar Braun (07844/47130) gerne zur Verfügung.

Anmeldefrist: bis einschließlich Dienstag 15.09.2020

Die Radtour wird nur bei trockenem Wetter, und sofern es die Entwicklung der Corona-Pandemie bis zum geplanten Ausflugstag zulässt, stattfinden.

Auf eine rege Teilnahme freut sich Ihr Vorbereitungsteam

Wilma und Bruno Förster, Ruth Ibach, Michaela und Lothar Braun

Stadtteil Holzhausen



Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Holzhausen

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Holzhausen findet am

Mittwoch, 16.09.2020, 19.30 Uhr im Holzuser Bürgerhus, Rosenstr. 6, 77866 Rheinau statt.

Tagesordnung:

1. Anfragen von den Einwohnerinnen und Einwohnern
2. Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses auf dem Grundstück Flst.Nr. 29/4, Birnenwaldstraße der Gemarkung Holzhausen
3. Anmeldung von Haushaltsmitteln 2021 für den Ergebnishaushalt sowie mittelfristige Finanzplanung
4. Mitteilungen
5. Anfragen aus dem Ortschaftsrat
6. Gelegenheit für Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern

Die Einwohner/innen von Holzhausen sind hierzu herzlich eingeladen.
Marlies Bliß, Ortsvorsteherin

Hinweise der Stadt Rheinau zur Teilnahme an Sitzungen des Ortschaftsrates

- Zur Überwachung des Mund-Nasenschutzes, Protokollierung der Namen und Adressen, Überwachung der Personenzahl und des Abstandsgebotes finden Einlasskontrollen statt.
- Es gibt separate Eingänge für Gremienmitglieder sowie für Besucher und Pressevertreter.
- Desinfektionsmittel ist am Eingang/Ausgang bei Betreten des Sitzungsraumes verpflichtend zu nutzen.
- Es werden die Namen und Adressen aller Besucher und Pressevertreter festgehalten – zur Nachverfolgung möglicher Infektionsketten.
- Das Tragen eines Mund-Nasenschutzes für alle Teilnehmer beim Betreten und Verlassen des Sitzungsraumes sowie während der gesamten Aufenthaltszeit im Sitzungsraum ist verpflichtend. Der Mund-Nasenschutz ist eigenverantwortlich mitzubringen.
- Abstandsgebot für alle Gremienmitglieder, der Öffentlichkeit und der Presse: mindestens 1,5m in alle Richtungen.
- Wer zum Zeitpunkt der Sitzung Symptome wie Fieber, Muskelschmerzen, Husten, Schnupfen, Durchfall u.a. hat, soll zu Hause bleiben und nicht an der Sitzung teilnehmen.

- Ortsverwaltung -

Zu folgenden Zeiten sind wir für Sie da!

Montag:

15.00 Uhr bis 17.30 Uhr Marlies Bliß (OV)
16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Tanja Dusch (Verwaltungsangestellte)

Mittwoch:

09.00 Uhr bis 11.00 Uhr Tanja Dusch (Verwaltungsangestellte)

Während der Öffnungszeiten: 07844 – 317

Ortsvorsteherin Marlies Bliß befindet sich in der Zeit vom 17.09.2020 bis 29.09.2020 in Urlaub. Während dieser Zeit wenden Sie sich bitte an OV-Stellvertreter Waldemar Jockers, Tel.: 07844-2249 oder auch an jedes andere Mitglied des Ortschaftsrats!

Parken auf Gehwegen!

Ich möchte dringend darauf hinweisen, dass das Parken auf Gehwegen nicht erlaubt ist! Es ist für Fußgänger, kleine Kinder mit Laufrädern oder Rollstuhlfahrer gefährlich, wenn sie wegen zugedachten Gehwegen die Fahrbahn benutzen müssen. Bitte denken Sie daran. Wenn Sie Ihr Auto abstellen müssen – stellen Sie es bitte ganz auf die Straße, damit der Gehweg mit ganzer Breite genutzt werden kann! Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Entsorgen von Hundekotbeuteln!

Ich bitte alle Hundebesitzer, die gebrauchten Hundekotbeutel nicht auf dem Spielplatz, am Friedhof oder am Wegesrand zu entsorgen! Bitte nehmen Sie die Hinterlassenschaften Ihres Hundes im Hundekotbeutel

– die kostenlos bei der Ortsverwaltung erhältlich sind – mit und entsorgen Sie diesen in ihrem Restmüllbehälter!
Ebenso bitte ich die Hundehalter darum, immer die Hinterlassenschaften einzusammeln – auch entlang von Wiesen oder am Flußgraben!

Marlies Bliß, Ortsvorsteherin

Infos & Neuigkeiten

Wir gratulieren



Freistett:

Mo., 14.09.20	Schäfer Hanna	80 Jahre
Di., 15.09.20	Wiederrecht Gisela	70 Jahre

Linx:

Mi., 16.09.20	Morgenthaler Eugen	80 Jahre
---------------	--------------------	----------

Diersheim:

Do., 17.09.20	Gaiser Dorle	70 Jahre
---------------	--------------	----------

Vermietungen und Verpachtungen



Gewerberäume zu vermieten

Gewerberäume im Stadtteil Rheinbischofsheim im Gebäude Hauptstraße 203, EG rechts, mit ca. 84,83 qm ab dem 01.11.2020 zu vermieten.

Die Räume werden derzeit als Büroräume genutzt. Zusammen mit den Gewerberäumen wird eine Garage vermietet.

Sollten Sie Fragen haben, beantworten wir Ihnen diese gerne in einem persönlichen Gespräch, telefonisch (07844 400-85) oder per E-Mail an budewitz@rheinau.de. Ihre Bewerbung richten Sie bitte schriftlich an die Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Rheinau mbH, Rheinstraße 52, 77866 Rheinau.

- Wohnungsbaugesellschaft -
der Stadt Rheinau mbH

Grundstücksverpachtung

Folgende stadteigene Grundstücke sind im Stadtteil Diersheim ab 11.11.2019 zu verpachten:

Flst.Nr. 1796 Los 37, Biotop mit 11,60 ar, Gewinn Unterwört
Flst.Nr. 1796 Los 38, Biotop mit 11,91 ar, Gewinn Unterwört
Flst.Nr. 1796 Los 39, Biotop mit 11,65 ar, Gewinn Unterwört
Flst.Nr. 1796 Los 40, Biotop mit 11,40 ar, Gewinn Unterwört
Flst.Nr. 1796 Los 41, Biotop mit 11,21 ar, Gewinn Unterwört
Flst.Nr. 1796 Los 42, Biotop mit 11,39 ar, Gewinn Unterwört
Flst.Nr. 1796 Los 43, Biotop mit 11,55 ar, Gewinn Unterwört
Flst.Nr. 1796 Los 113, Biotop mit 71,55 ar, Gewinn Unterwört

Die Flächen der Lose 37 - 43 sind nach einem speziellen Pflegekonzept zu bewirtschaften. Dieses kann beim Sachgebiet Liegenschaften zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Die Verpachtung der Grundstücke erfolgt unentgeltlich.

Interessenten können sich bis spätestens Freitag, 18. September 2020, schriftlich bei der Stadt Rheinau, Sachgebiet Liegenschaften, Kirchstraße 5 oder der Ortsverwaltung Diersheim bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass es Aufgabe des Pächters ist, Neuanpachtungen von Grundstücken bei der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau in Karlsruhe anzuzeigen.

- Stadtkämmerei -

Grundstücksverpachtung

Folgende stadteigene Grundstücke sind im Stadtteil Holzhausen ab 11.11.2019 zu verpachten:

Flst.Nr. 1044 Los 5, Obstbaumgrundstück mit 11,99 ar,

Gewann Herrenmatten
Flst.Nr. 1044 Los 6, Obstbaumgrundstück mit 11,99 ar,
Gewann Herrenmatten
Flst.Nr. 1044 Los 7, Obstbaumgrundstück mit 10,99 ar,
Gewann Herrenmatten
Flst.Nr. 1044 Los 12, Obstbaumgrundstück mit 9,99 ar,
Gewann Herrenmatten

Die Lose sind nach einem speziellen Pflegekonzept zu bewirtschaften. Dieses kann beim Sachgebiet Liegenschaften zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Die Verpachtung erfolgt unentgeltlich. Interessenten können sich bis spätestens Freitag, 18. September 2020, schriftlich bei der Stadt Rheinau, Sachgebiet Liegenschaften, Kirchstraße 5 oder der Ortsverwaltung Holzhausen bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass es Aufgabe des Pächters ist, Neuanpachtungen von Grundstücken bei der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau in Karlsruhe anzuzeigen.

- Stadtkämmerei -

Grundstücksverpachtung

Folgende stadteigene Grundstücke sind im Stadtteil Honau ab 11.11.2019 zu verpachten:

Flst.Nr. 339 Los 5, Obstbaumgrundstück mit 8,25 ar,
Gewann Altsteinwörth
Flst.Nr. 339 Los 7, Obstbaumgrundstück mit 8,25 ar,
Gewann Altsteinwörth
Flst.Nr. 339 Los 51, Obstbaumgrundstück mit 8,25 ar,
Gewann Altsteinwörth
Flst.Nr. 339 Los 52, Obstbaumgrundstück mit 8,25 ar,
Gewann Altsteinwörth
Flst.Nr. 339 Los 53, Obstbaumgrundstück mit 8,25 ar,
Gewann Altsteinwörth

Die Lose sind nach einem speziellen Pflegekonzept zu bewirtschaften. Dieses kann beim Sachgebiet Liegenschaften zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Die Verpachtung erfolgt unentgeltlich. Interessenten können sich bis spätestens Freitag, 18. September 2020, schriftlich bei der Stadt Rheinau, Sachgebiet Liegenschaften, Kirchstraße 5 oder der Ortsverwaltung Honau bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass es Aufgabe des Pächters ist, Neuanpachtungen von Grundstücken bei der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau in Karlsruhe anzuzeigen.

- Stadtkämmerei -

Grundstücksverpachtung

Folgendes stadteigenes Grundstück ist im Stadtteil Rheinbischofsheim ab 11.11.2019 zu verpachten:

Flst.Nr. 1055 Los 2, Obstbaumgrundstück mit 3,77 ar,
Gewann Harschgrün

Das Los ist nach einem speziellen Pflegekonzept zu bewirtschaften. Dieses kann beim Sachgebiet Liegenschaften zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Die Verpachtung des Grundstücks erfolgt unentgeltlich.

Interessenten können sich bis spätestens Freitag, 18. September 2020, schriftlich bei der Stadt Rheinau, Sachgebiet Liegenschaften, Kirchstraße 5 oder der Ortsverwaltung Rheinbischofsheim bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass es Aufgabe des Pächters ist, Neuanpachtungen von Grundstücken bei der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau in Karlsruhe anzuzeigen.

- Stadtkämmerei -

Stadtkultur



**ACHTUNG Ankündigung
Ausstellertreffen:**

„Kunst-Handwerk-Hobby Alternative 2021“

Einladung zum gemeinsamen Besprechungstermin der Aussteller und Organisatoren am **Montag, 21. September um 19:30 Uhr** im Bürgersaal in Rheinau-Freistett.

Die Resonanz auf die Umfrage war positiv. Wer von den Ausstellern mitbeschließen und sich einbringen möchte, sollte diese Gelegenheit der Mitgestaltung nutzen.

Themen: Termin- und Namensfindung

Zusammenschlüsse innerhalb der Ortschaften und weitere Ideenfindung.

Wegen der Hygienevorschriften bitten wir unbedingt um Anmeldungen unter: winter@rheinau.de

Fundsachen



Sie haben etwas verloren?

Fragen Sie bei uns im Fundbüro, Tel. 07844/400-0

oder klicken sie unter www.rheinau.de auf

- Bürgerservice
- Service
- Wegweiser A-Z
- F(undsachen)

Hier können Sie online gezielt nach verlorenen Gegenständen, auch umliegender Fundbehörden, suchen.

Freistett

- **eine Brille** - gefunden am Badensee Freistett

- **Handy** - Der Verlierer möchte sich mit dem Rathaus Freistett, Bürgerbüro, Tel. 07844/400-0 in Verbindung setzen.

Helferkreis Rheinau



Yoga für Frauen im Freien

Das YOGA für Frauen findet zur Zeit draußen statt. Infos unter: 01517-2307237.

Begegnungstreff

Der Begegnungstreff findet einmal wöchentlich am Dienstag von 18:30 bis 21:00 Uhr statt.

Frauenkaffee

Der Frauenkaffee pausiert im August.

Sollten Sie sich krank fühlen, bitten wir Sie, zu Hause zu bleiben.

Sprachunterricht Deutsch für Ausländer

Der Deutschunterricht für Ausländer findet voraussichtlich wieder ab 15. September statt.

Nähere Infos folgen.

Herrenbekleidung für jungen Mann gesucht

Liebe Rheinauer, wir suchen für einen neu zugezogenen Geflüchteten Herrenbekleidung Größe 48/50.

Falls Sie etwas abzugeben haben, melden Sie sich einfach bei Frau Wöhrle (0160/7773080) oder Frau Kasper (07844/400-32).

Herzlichen Dank!

Fahrradanhänger gesucht

Liebe Rheinauer, wir suchen einen Fahrradanhänger (mit Kupplung und Dach) für eine unserer Flüchtlingsfamilien.

Falls Sie etwas abzugeben haben, melden Sie sich einfach bei Frau Wöhrle (0160/7773080).

Herzlichen Dank!

Dankeschön!

Liebe Rheinauer, wir möchten uns ganz herzlich für die Mikrowellen- und Bettenspenden bedanken!

Das Landratsamt informiert

Informationen über aktuelle Themen im Ortenaukreis

Aktuelle Informationen und Pressemitteilungen des Landratsamtes Ortenaukreis können Sie jeder Zeit unter: www.ortenaukreis.de/Pressemitteilungen, oder über [www.rheinau.de/BürgerService/Das Landratsamt](http://www.rheinau.de/BürgerService/Das_Landratsamt) informiert, einsehen.

Weitere Info und Anmeldungen: Lieselotte Van Poucke

Tel. 07222/381-3514 und 07227/991757 (mit AB)

Fax. 07227/992106

Lichtenau@vhs-landkreis-rastatt.de

Online Anmeldungen: www.vhs-landkreis-rastatt.de

AP46558RM - Englisch A1 Fortsetzungskurs

12 x montags, ab 21.09.20, 09:00 - 10:30 Uhr

Spanisch mit Isabel Maria Hinz

12 x montags, ab 21.09.20

AP4N881RM - A2-Fortsetzungskurs: 17:30 - 19:00 Uhr

AP4N878RM - Anfängerkurs: 19:00 - 20:30 Uhr

AP46590RM - Englisch A2.2 Fortsetzungskurs

12 x dienstags, ab 22.9.20, 9:30 - 11:00 Uhr

AP46560RM - Englisch A1 Fortsetzungskurs

12 x dienstags, ab 22.9.20, 19-20:30 Uhr

AP31546RM - Hatha-Yoga mit Swetlana Kapoustina

10 x dienstags, ab 22.9.20, 19 - 20:30 Uhr

AP32740LI - Body Fit Mix mit C. Heizmann-Schmitz

10 x dienstags, ab 22.09.20, 18:30 - 19:30 Uhr

Französisch mit Heide Grove

12 x dienstags, ab 22.09.20

AP48736LI – A2 Fortsetzungskurs: 10:00 - 11:30 Uhr

12 x mittwochs, ab 23.09.20

AP48782RM - Anfängerkurs: 17:00 - 18:30 Uhr

AP48720RM - A1 Fortsetzungskurs: 18:30 - 20:00 Uhr

AP32623RM - Wirbelsäulengymnastik mit Pilates

10 x mittwochs, ab 23.09.20, 19:00 - 20:00 Uhr

AP32660RM - Rückenfit

8 x donnerstags, ab 24.09.20, 19:15 - 20:15 Uhr

AP46640RM - Englisch Konversation B1-Kurs

12 x donnerstags, ab 24.09.20, 09:00 - 10:30 Uhr

AP32620RM - Wirbelsäulengymnastik

10 x donnerstags, ab 24.09.20, 19:30 - 20:30 Uhr

AP46689JRM - Englisch Prüfungsvorbereitung für Schüler/-innen der 10. Klasse Realschule

12 x donnerstags, ab 24.09.20, 16:30 - 18:00 Uhr

Standard- und lateinamerikanische Tänze für Paare

10 x donnerstags, ab 24.09.20

AP25510RM - Einstiegskurs: 18:45 - 20:15 Uhr

AP25512RM - Fortgeschrittene: 20:15 - 21:45 Uhr

Italienisch mit Alessandra Biasi-Kithil

12 x donnerstags, ab 24.09.20

AP49804LI - Anfängerkurs A1: 17:00 - 18:30 Uhr

AP49822LI - A2-Kurs für TN mit A1-VK: 18:30 - 20 Uhr

Klavier für Erwachsene mit Sandra Eller

AP2D537LI - Kurs I: 10 x freitags, ab 2.10.20, 10:15 - 11:00 Uhr.

Schnuppertermin am 25.09.20 (AP2D536LI)

AP2D541LI - Kurs II: 10 x freitags, ab 2.10.20, 11:00 - 11:45 Uhr.

Schnuppertermin am 25.09.20 (AP2D540LI)

AP35515LI - Herbstliche Wildkräuterküche

mit Annette Vandersee

Samstag, 26.09.20, 10:00 - 15:00 Uhr

AP46656RM - Englisch A1/A2-Kompaktkurs

4 x samstags, ab 26.09.20, 09:30 - 11:00 Uhr

AP32554RM - Pilates

10 x montags, ab 28.09.20, 18:30 - 19:30 Uhr

Gitarrenkurse mit Otmar Erich Bärmann

10 x mittwochs, ab 30.09.20

AP2D522RM - Kinderlieder: 17:15 - 18:45 Uhr

AP2D524RM - Liedbegleitung: 19:00 - 20:30 Uhr

AP1D502LI - Kanutour auf der Moder

Sonntag, 04.10.20, 11:00 - 16:00 Uhr

AP31504JLI - Yoga für Jugendliche ab 11 Jahren

6 x dienstags, ab 06.10.20, 17:30 - 18:30 Uhr

AP27524LI - Acryl- und Aquarellmalerei

8 x dienstags, ab 06.10.20, 19:00 - 21:00 Uhr

AP31622RM - Progressive Muskelentspannung

8 x mittwochs, ab 07.10.20, 09:30 - 11:00 Uhr

AP51529SRM - PC-Einstiegskurs Office 2010

3 x freitags, ab 09.10.20, 18:00 - 21:00 Uhr

AP35733LI - Gin, Whisky und Rum in der Bar-Kultur

Teilnahmevoraussetzung: Mindestalter von 18 Jahren

Freitag, 16.10.2020, 19:30 - 22:00 Uhr

AP32902RM - Golf Schnupperkurs

Samstag, 17.10.2020, 10:00 - 14:00 Uhr

Anmeldeschluss: Samstag, 10.10.2020

AP31614LI - Augenentspannung und Sehtraining

Samstag, 07.11.20, 09:30 - 15:00 Uhr

AP60541JRM – Mathematik: Abitur-Vorbereitung

10 x dienstags, ab 12.01.21, 18:30 - 20:00 Uhr

AP60530JRM – Mathematik: Mittlere Reife

10 x mittwochs, ab 13.01.21, 17:00 - 18:30 Uhr

AP35696LI - Bier leicht selbst gebraut

2 x montags, ab 18.01.21, 18:00 - 22:00 Uhr

AP35626LI - Quiche-Rezepte

Samstag, 30.01.21, 10:30 - 14:00 Uhr

AP35550LI - Tapas sin carne

Freitag, 05.02.21, 18:30 - 22:00 Uhr

10 Jahre „Donnerstag in der Ortenau“ – Genuss mit allen Sinnen

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist ein beliebter Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr sein zehntes Jubiläum feiert! Die vielfältigen Veranstaltungen laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Bitte haben Sie Verständnis, dass aufgrund der aktuellen Situation im Rahmen der Corona-Pandemie, einige Veranstaltungen nur unter bestimmten Auflagen stattfinden können. Nähere Informationen zu möglichen Auflagen erfahren Sie direkt beim jeweiligen Veranstalter.

Am 24. September finden folgende Veranstaltungen statt:

Freistett: 4 x 4 um vier - vier Radtouren zu vier Kirchen

Nehmen Sie teil an einer Fahrradtour zur historischen und einladenden Chorturmkirchen im Hanauerland mit Fresken und spannender, moderner Kunst. Abschließende Einkehr im Biergarten des Ku-Stalls. Treffpunkt: 16 Uhr, Freistett, Heidenkirchel Kronenstr. / Mühlenstraße. Infos und Voranmeldung bis zum 22.09.2020, unter 0781 24018 oder eeb.ortenau@kbz.ekiba.de; max. 15 Teilnehmer.

Offenburg Zunsweier: Wildkräuterspaziergang

Entdecken Sie nützliches über die „Unkräuter“ in Wald, Feld und Flur. Die Kräuterpädagogin Waltraud Maier gibt ihr Kräuterwissen für die Küche und in der Volksheilkunde weiter. Je nach Witterung wird ein Snack, Wildkräuteressig oder -likör zubereitet. Treffpunkt: 17 Uhr, Waldparkplatz Nächstenbach, Offenburg-Zunsweier. Die Kosten betragen 12

Euro. Infos und Voranmeldung unter 0781 9489012 oder Waltraud.Maier@PureWiese.de, max. 12 Teilnehmer.

Lahr-Reichenbach: Mit Wasserkraft und Schmiedehammer

In einer Vorführung in der 300 Jahre alten wassergetriebenen Hammerschmiede zeigt der Schmied beispielhaft, wie die früheren Werkzeuge für die Land- und Forstwirtschaft geschmiedet wurden. Treffpunkt: 18 Uhr, Schindelstr. 8/1, 77933 Lahr-Reichenbach. Die Kosten betragen 4 Euro plus zusätzliche 8,50 Euro für ein Vesper. Infos und Voranmeldung bis zum 21.09.2020 unter 07821 77281 oder edbasler@yahoo.de, max. 15 Teilnehmer.

Oberharmersbach: „Apfel in Flammen“ mit Michaela Neuberger

Laufen Sie gemeinsam vom Rathausplatz auf den Billersberg. Dort könne sie – umringt von Apfelbäumen – den Sonnenuntergang mit „Apfel in Flammen“ genießen und den Erzählungen von Michaela Neuberger lauschen. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Rathaus Oberharmersbach, Dorf 30. Die Kosten betragen 25 Euro (Ermäßigung für Kinder). Infos und Anmeldung bis zu 2 Tagen vor der Veranstaltung unter 07837 277 oder Tourist-info@oberharmersbach.net.

Wiederkehrende Veranstaltungen

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig

Mit einer 15 km langen Tour durch das Wanderparadies Lautenbach können Sie den neuen Hexensteig mit Hexenhäuschen erkunden und an vier Stationen ein typisches Schwarzwälder Vesper mit süßem Finale inklusive Getränke genießen. Treffpunkt: 8.30 Uhr (bis 17.30 Uhr), Gasthof „Zum Kreuz“, Hauptstraße 66, 77794 Lautenbach. Die Kosten betragen 45 Euro. Infos und Voranmeldung bei der Renchtal Tourismus GmbH unter info@renchtal-tourismus.de oder 07802 82600; max. 20 Teilnehmer.

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“

Genießen Sie entlang der sieben Kilometer langen Wanderstrecke über die Burgruine Schauenburg ein 5-Gänge-Menü mit korrespondierenden Weinen. Treffpunkt: 11 Uhr (bis 17.30 Uhr), Weinhaus Renner, Bachanlage 2, 77704. Die Kosten betragen 53 Euro. Infos und Voranmeldung bei der Renchtal Tourismus GmbH unter info@renchtal-tourismus.de oder 07802 82600, max. 30 Teilnehmer.

Gengenbach: Offene Weinprobe

Erleben Sie Weine mit Herz und Hand! Treffpunkt: 16.30 Uhr, Am Winkerkeller 2, 77723 Gengenbach. Die Kosten betragen 7 Euro. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag der Veranstaltung unter 0780 396580 oder info@weinmanufaktur-gengenbach.de, max. 10 Teilnehmer.

Fotowettbewerb „Sommer in der Ortenau“

Unter dem Motto „Sommer in der Ortenau“ startet die Tourismusabteilung im Landratsamt Ortenaukreis ihren vierten Fotowettbewerb. Ab sofort kann sich jeder mit einer Kamera ausstatten oder im richtigen Moment sein Smartphone zücken und bis zum 13. September 2020 die schönsten Fotos über die Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de/fotowettbewerb einreichen.

Gesucht sind sommerliche Motive von Naturlandschaften und Freizeittätigkeiten, über kulturellen Stätten wie Sehenswürdigkeiten, Schlösser und Burgen bis hin zu kulinarischen Köstlichkeiten der Ortenau. Die besten Fotos werden von einer unabhängigen Fachjury prämiert, und den Gewinnern winken attraktive Preise.

Ausführliche Informationen und Teilnahmebedingungen sind auf der Tourismuswebsite abrufbar. Fragen beantwortet die Tourismusabteilung unter Telefon 0781 805 1737 oder per E-Mail tourismus@ortenaukreis.de.

Veranstaltungsreihe „Verbraucher und Landwirt im Dialog“ des Ernährungszentrums Ortenau bietet Führung beim Obsthof Zink in Renchen

Der Apfel ist nicht nur die beliebteste Obstart der Deutschen, er ist auch eine wahre Vitaminbombe. "An apple a day keeps the doctor away" besagt ein englisches Sprichwort. Auch in der Obstbauregion Ortenau

spielt der Apfelanbau neben dem Stein- und Beerenobst eine bedeutende Rolle. Von August bis Oktober werden Sorten wie Elstar, Gala und Braeburn von den landwirtschaftlichen Betrieben in der Region geerntet. Im Rahmen der beliebten Veranstaltungsreihe „Verbraucher und Landwirt im Dialog“ lädt das Ernährungszentrum Ortenau Interessierte am Mittwoch, 23. September 2020, von 17 bis 19 Uhr zur Besichtigung des Obstbaubetriebs Zink in der Weidenstraße 38 in Renchen ein. Bei der Führung durch den Obstbaubetrieb erfahren die Teilnehmer Wissenswertes über den Anbau und die Sortenvielfalt des Apfels.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, ein Mund-Nasenschutz muss von den Teilnehmern mitgebracht werden. Eine Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung bis spätestens Freitag, 18. September 2020, unter Telefon 0781 805 7100 oder E-Mail ernaehrungszentrum@ortenaukreis.de möglich. Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Kreisjugendring Ortenau Förderpreis 2019/2020 – jetzt bewerben...

An alle Ansprechpartner der Vereine/Verbände, Jugendgruppen und Engagierten der Kinder- und Jugendarbeit im Ortenaukreis

Liebe ehrenamtlich Engagierte im Ortenaukreis!

Unter der Schirmherrschaft von Landrat Frank Scherer fördert der Kreisjugendring Ortenau (KJRO) Projekte der ehrenamtlichen Jugendarbeit in der Region mit insgesamt 1.500 €.

Als Dachverband der Jugendverbände und -organisationen vertritt der KJRO die Anliegen und Interessen von Kindern und Jugendlichen im Ortenaukreis. Es gibt zahlreiche Jugendgruppen, die sehr gute Arbeit leisten. Der Förderpreis ist eine **Auszeichnung für ehrenamtliches Engagement in der Kinder- und Jugendarbeit** und soll neben einer Dankesfeier zur Preisverleihung auch eine finanzielle Anerkennung bieten. Er wird initiiert vom KJRO in Kooperation mit dem Jugendamt Ortenaukreis.

Mitmachen können alle Jugendgruppen zwischen 9 und 27 Jahren, die ihren Sitz in der Ortenau haben und im Schuljahr 2019/2020 ein Projekt für Kinder und/oder Jugendliche durchgeführt haben.

Als Projekt kann dabei vieles in Frage kommen: Aktionen und Aktivitäten, die z.B. besonders nachhaltig, integrativ, kreativ, innovativ, lehrreich, gemeinschaftsfördernd oder sozial waren... einfach ausgedrückt: die gefördert werden sollten! In diesen besonderen Zeiten können auch digitale Angebote oder andere Corona-Aktionen eingereicht werden. Bewerbungen sind alle erlaubt!

Fragen zum Förderpreis beantworten auch gerne Jörg Lange (0179/2290014) und Hannah Kohl (0781/925034)

Bewerbungsschluss: 14.09.2020

Weitere Infos und Bewerbungshinweise gibt es in der Anlage oder unter www.kreisjugendring-ortenau.de/preis

Gerne darf auch die Social Media Vorlage verwendet werden um den Förderpreis zu bewerben.

Das Team des Förderpreises freut sich auf eine spannende Bewerbungsphase und eine tolle Preisverleihung.

So lernen Babys und Kleinkinder essen: Ernährungszentrum Ortenau bietet Onlinekurs zur Umstellung von Bei- auf Familienkost an

Mit etwa einem Jahr sind die meisten Kinder neugierig auf das Essen ihrer Eltern und möchten am Familientisch mitessen. Damit der Übergang von der Beikost zum gemeinsamen Familienessen bestmöglich gelingt, bietet das Ernährungszentrum Ortenau am Donnerstag, 1. Oktober 2020, von 18 bis circa 19.30 Uhr einen Onlinekurs zum Thema „Essen am Familientisch – Ernährung des Kleinkindes von ein bis drei Jahren“ mit der Ernährungsreferentin Ingrid Vollmer-Haug an. Das Kursangebot ist kostenlos, eine Anmeldung ist möglich bis Freitag, 25. September 2020, via E-Mail an ernaehrungszentrum@ortenaukreis.de. Die Zugangsdaten erhalten die Teilnehmer nach deren Anmeldung.

Vogtsbauernhof: Ferienprogramm, Handwerkspräsentationen und Sonderführung zur Landwirtschaft im Wandel

Sonntag, 13. September, 11 bis 17 Uhr

Gutach – Zahlreiche Handwerkspräsentationen, die letzte Aktion des Sommerferienprogramms und eine Sonderführung zum Thema Landwirtschaft, stehen am Sonntag, dem 13. September, im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach auf dem Programm. In der Sonderführung „Die Landwirtschaft im Wandel“ nimmt Museumsmitarbeiter Karl-Heinz Waidele um 11 Uhr die Besucher mit auf einen Rundgang über das Museumsgelände. Dabei erläutert er die Veränderungen und die künftigen Aufgaben der Wald- und Viehwirtschaft. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Eine Teilnahme ist mit Voranmeldung unter 07831 – 93 56 0 oder über das Anmeldeformular im Kalender auf der Homepage www.vogtsbauernhof.de möglich.

Am letzten Tag des Sommerferienprogramms können Kinder in der Offenen Werkstatt für Familien, im Museumspädagogischen Pavillon, nochmals werkeln, was das Zeug hält. Unter dem Motto „Alles muss raus“ wird zwischen 11 und 16 Uhr alles Material, was vom Ferienprogramm noch übrig ist, verarbeitet. Die Teilnahme ist stündlich auf je zehn Kinder mit maximal einer Begleitperson pro Kind beschränkt. Eine Teilnahme ist mit Voranmeldung möglich.

Zahlreiche Handwerker sind außerdem zu Gast und führen von 11 bis 17 Uhr ihr traditionelles Handwerk auf dem Museumsgelände vor. Die Besucher dürfen sich auf den Schindelmacher, die Steinmetzin, die Korbflechterin, die Bürstenbinderin und die Strohschuhmacher freuen.

Hintergrundinformation

Das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof ist vom 10. Mai bis 1. November 2020 täglich von 9 bis 18 Uhr (letzter Einlass 17 Uhr), im August täglich von 9 bis 19 Uhr (letzter Einlass 18 Uhr) geöffnet. Freie Führung für Einzelbesucher täglich um 14.30 Uhr.

Eintritt: Erwachsene, Senioren 10,00 €; Ermäßigt 9,00 €; Kinder und Jugendliche (6 bis 17 Jahre) 5,50 €; Familienkarte ab 23,00 €; Gruppen ab 15 Personen 9,00 €; Jahreskarte Erwachsene 28,00 €; Jahreskarte Familien 50,00 €.

Mehr Informationen unter www.vogtsbauernhof.de und Servicetelefon + 49 (0) 7831 – 93 56 0.

Für weitere Informationen steht Ihnen Tamara Schwenk, Marketing & PR, unter 07831 – 93 56 21 zur Verfügung. Belegexemplare bitte an das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof, 77793 Gutach.

Vortrag im Ernährungszentrum Ortenau: Essen aber sicher! Nachhaltig einkaufen, zubereiten und lagern

Für eine ausgewogene Ernährung steht in Deutschland ein großes Angebot an hochwertigen und gesunden Lebensmitteln zur Verfügung. Lebensmittelkontrollen und die richtige Kennzeichnung auf losen und verpackten Produkten gewähren dem Verbraucher eigentlich eine hohe Sicherheit. Doch wird das Etikett verstanden? Gibt es kritische Zusatzstoffe oder können bei falscher Zubereitung schädigende Stoffe entstehen? Um diese Fragen und mehr geht es im **Vortrag „Essen aber sicher! nachhaltig einkaufen, zubereiten und lagern“ am Donnerstag, 24. September 2020, um 18 Uhr** im Ernährungszentrum Ortenau, Prinz-Eugen-Str. 2 in Offenburg. Frau Dr. Silke Bauer, freie Referentin des Ernährungszentrums, zeigt in ihrem Vortrag auf, welche Möglichkeiten es gibt, umweltfreundliche Kaufentscheidungen zu treffen und Essen sicher zuzubereiten und zu lagern. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Es wird darum gebeten, einen Mund-Nasenschutz mitzubringen.

Eine Teilnahme ist nur bei vorheriger Anmeldung bis spätestens Montag, 21. September 2020 unter Tel.: 0781-805 7100 oder E-Mail: ernaehrungszentrum@ortenaukreis.de möglich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Was sonst noch interessiert

Sicher und gesund ins neue Kita-Jahr

Unfallkasse Baden-Württemberg bietet Kindern in Kindertageseinrichtungen umfassenden Schutz vor Unfallfolgen

Endlich wieder Spielen, Basteln und Lernen: Für hunderttausende Kita-Kinder in Baden-Württemberg beginnt derzeit das neue Kita-Jahr. Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie gestaltet sich dieser Start jedoch anders als gewohnt. Hygienevorschriften wie die Abstandsregelungen zwischen Eltern und Betreuenden müssen eingehalten werden. Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) ist fester Bestandteil des Kita-Alltags, wenn es um die Sicherheit und Gesundheit in der Kindertagesstätte geht – auch und gerade während der Corona-Pandemie.

Nach der Sommerpause geht es jetzt für rund 450.000 Kinder morgens wieder los zur Kita. Egal ob zu Fuß, mit dem Fahrrad, Auto oder mit Bus und Bahn – mit dem Schritt vor die Wohnungstüre sind alle Kita-Kinder in Baden-Württemberg auf ihrem Weg von und zur Kita gesetzlich unfallversichert. Dieser Schutz setzt sich in der Betreuungseinrichtung fort – ob beim Spielen, Essen und Trinken oder bei offiziellen Veranstaltungen außerhalb der Kita: Die UKBW garantiert den Unfallversicherungsschutz für Kita-Kinder, der für alle Versicherten kostenlos ist.

Doch wie genau unterstützt die UKBW im Fall der Fälle? Die Leistungen umfassen unter anderem die Erstversorgung im Rahmen der Ersten Hilfe, ärztliche und zahnärztliche Behandlung, Versorgung mit Medikamenten sowie Hilfs- und Heilmitteln, Krankengymnastik, ambulante und stationäre Pflege sowie Verletztenrente bei bleibenden Unfallschäden. Der Versicherungsschutz in der Kita und auf den Wegen besteht unabhängig von der Aufsichtspflicht. Die Absicherung über die UKBW besteht in jedem Fall.

Der große Schutz für die ganz Kleinen gilt auch im aktuellen Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen: Sollten sich Kinder nachweislich in der Kita mit dem Corona-Virus anstecken, sind sie bei der UKBW versichert und werden umfassend versorgt. Um die Ausbreitung des Corona-Virus und das Risiko der Ansteckung zu minimieren, hat die UKBW gemeinsam mit dem Landesgesundheitsamt und dem Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg Schutzhinweise für Kindertageseinrichtungen erstellt.

Die Schutzhinweise enthalten und ergänzen den Hygieneleitfaden für Kindertageseinrichtungen des Gesundheitsamts Baden-Württemberg, der alle hygienischen Grundanforderungen im Land regelt. „Die Sicherheit und Gesundheit aller Kinder sowie der pädagogischen Fachkräfte und Kita-Leitungen haben für uns oberste Priorität“, erklärt Siegfried Tretter, Geschäftsführer der UKBW: „Mit unseren Schutzhinweisen geben wir einen übersichtlichen und praktikablen Überblick an die Hand, der in dieser schwierigen und herausfordernden Zeit eine verlässliche Orientierung bietet“. Informationen und Schutzhinweise sind immer aktuell im Internet zu finden unter www.ukbw.de/coronavirus.

Darüber hinaus beraten Fachexperten der UKBW Betreuungseinrichtungen in Baden-Württemberg regelmäßig vor Ort – auch in Zusammenhang mit der Umsetzung der Corona-Schutzhinweise. Außerdem arbeitet die UKBW mit den Kitas eng zusammen, etwa mit Aktionen wie „Sonnenschein, aber sicher! Sonnenschutz für Kinder“ oder dem Theaterstück „Sicher im Straßenverkehr unterwegs – Das kleine Zebra“. Hierzu finden sich auf der Webseite der UKBW unter www.ukbw.de/kitakinder-sicher-und-gesund umfassende Informationen.

Zudem hat die UKBW ein Infoblatt an alle Kitas im Land verschickt, das auf der Webseite unter www.ukbw.de/informationen-service/coronavirus-information-und-unterstuetzung/ heruntergeladen werden kann. UKBW-Geschäftsführer Tretter: „Wir von der UKBW wünschen allen Kita-Kindern einen guten Start in ein schönes und unfallfreies Kita-Jahr.“

„Kaum zu schlagen“

Dass eine Ausbildung oder ein Studium im öffentlichen Dienst nicht langweilig sein muss, weiß Steffen Kroll, derzeit Student bei der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG).

Auch im kommenden Jahr bietet die SVLFG wieder Ausbildungs- und Studienplätze an. Zum 1. August sollen dort 15 Personen ihre Ausbildung zur/zum Sozialversicherungsfachangestellten beginnen und zum 1. Oktober weitere 60 Personen ihr duales Studium zur/zum Diplomverwaltungswirt/in. Hinzu kommen weitere Ausbildungs- und Studiengänge in der Verwaltungsinformatik.

„Ich bekomme ein monatliches Einkommen, habe 30 Tage bezahlten Urlaub im Jahr, flexible Arbeitszeiten und zahle keine Studiengebühren – das ist kaum zu schlagen“, sagt Steffen. Wie alle Nachwuchskräfte der SVLFG wird auch er von den Ausbildern persönlich betreut und ist dadurch von Anfang an in die Teamarbeit eingebunden. „Ich lerne alle Zweige der Sozialversicherung kennen, also die Kranken-, Pflege-, Unfall- und Rentenversicherung. Das macht die ganze Sache sehr abwechslungsreich und interessant“, weiß der 33-jährige zu berichten. Nach erfolgreichem Abschluss möchte die SVLFG ihren Absolventen einen Anstellungsvertrag anbieten. Der moderne und zukunftsichere Arbeitsplatz lässt Familie und Beruf gut miteinander vereinbaren. Bewerbungen können per Mail an bewerbung@svlfg.de geschickt werden. An welchen Standorten der SVLFG welche Möglichkeiten angeboten werden und welche Bewerbungsfristen gelten, findet sich – wie weitere Details zu den Ausbildungs- und Studiengängen – im Internet unter: www.svlfg.de/ausbildung-studium

SVLFG

Ferienregion Achern

Am **Freitag, 11. September** um 18:00 Uhr steht eine Führung über den Illenauer Friedhof auf dem Programm. Zur Illenau gehörte der anstaltseigene Friedhof. Patienten und auch Ärzte und Personal fanden hier ihre letzte Ruhestätte. Der Waldfriedhof ist auch aus botanischer Sicht interessant. Treffpunkt ist vor dem Eingang des Illenauer Friedhofs in der Hornisgrindestraße. Parkmöglichkeiten bestehen auf dem Wanderparkplatz beim Hundeübungsplatz auf der gegenüberliegenden Straßenseite. Die Führung dauert anderthalb Stunden. Die Teilnahme ist kostenlos, telefonische Voranmeldung erforderlich bei der Tourist-Info, Telefon 07841/642-1900.

Am **Freitag, 25. September** um 16:30 Uhr findet eine Führung über das Außengelände der ehemaligen Heil- und Pflegeanstalt Illenau statt. Es obliegt der Phantasie des Betrachters, sich das damalige Anstaltsleben hier lebhaft vorzustellen. Erläutert wird u. a. welche Patientengruppen in den einzelnen Gebäudeteilen beherbergt waren. Treffpunkt ist vor dem Brunnen im Arkadenhof. Die Führung dauert etwa anderthalb Stunden. Direkt im Anschluss kann an einer Führung durch das Illenau-Arkaden-Museum teilgenommen werden, welche ebenfalls am **Freitag, 25. September** um 18:00 Uhr stattfindet und eine gute Stunde dauert. In ihm wird die bewegende Geschichte der einst europaweit angesehenen Heilanstalt für seelisch Kranke multimedial vermittelt. Treffpunkt ist am Eingang des Museums. Die Teilnahme ist kostenlos, telefonische Voranmeldung erforderlich bei der Tourist-Info, Telefon 07841/642-1900.

Voraussetzung bei allen Illenau-Führungen: Es gilt das Abstandsgebot von 1,50 m. Bei Führungen im Museum besteht zusätzlich eine Mundschutzpflicht, die schon beim Eingang zum Arkaden-Bistro gilt.

Ferienregion Achern

Zum Tag des offenen Denkmals am **Sonntag, 13. September 2020**, finden folgende zusätzliche Illenau-Führungen statt:

Am **Sonntag, 13. September** um 11:00 Uhr steht eine Führung über den Illenauer Friedhof auf dem Programm. Zur Illenau gehörte der anstaltseigene Friedhof. Patienten und auch Ärzte und Personal fanden hier ihre letzte Ruhestätte. Der Waldfriedhof ist auch aus botanischer Sicht interessant. Treffpunkt ist vor dem Eingang des Illenauer Friedhofs in der Hornisgrindestraße. Parkmöglichkeiten bestehen auf dem

Wanderparkplatz beim Hundeübungsplatz auf der gegenüberliegenden Straßenseite. Die Führung dauert anderthalb Stunden. Die Teilnahme ist kostenlos, telefonische Voranmeldung erforderlich bei der Tourist-Info, Telefon 07841/642-1900.

Am **Sonntag, 13. September** um 15:00 Uhr findet eine Führung über das Außengelände der ehemaligen Heil- und Pflegeanstalt Illenau statt. Es obliegt der Phantasie des Betrachters, sich das damalige Anstaltsleben hier lebhaft vorzustellen. Erläutert wird u. a. welche Patientengruppen in den einzelnen Gebäudeteilen beherbergt waren. Treffpunkt ist vor dem Brunnen im Arkadenhof. Die Führung dauert etwa anderthalb Stunden. Die Teilnahme ist kostenlos, telefonische Voranmeldung erforderlich bei der Tourist-Info, Telefon 07841/642-1900.

Voraussetzung bei allen Illenau-Führungen: Es gilt das Abstandsgebot von 1,50 m.

Ferienregion Achern

Am Sonntag, 11. Oktober 2020 um 15:30 Uhr lädt die Tourist-Info in Zusammenarbeit mit Waltraud Kästle zu einer besonderen Stadtführung mit „Kultur & Genuss“ ein. Nach einer prickelnden Begrüßung entdecken Sie die „Acherner Meilensteine“.

Stationen sind u. a. das Klauskirchl, das Leopolddenkmal, das Brecht'sche Haus sowie die Katholische Kirche.

Mit einer Weinprobe, herzhaften Köstlichkeiten und einem leckeren Dessert werden Sie nach ca. 2 Stunden kulinarisch verwöhnt. Treffpunkt: Achern, Hauptstraße, vor dem Klauskirchl Beginn: 15:30 Uhr – Anmeldeschluss: 05. Oktober 2020.

Preis: 36,- €. Teilnahme nur im Vorverkauf! Anmeldung bei der Tourist-Info Achern, Rathaus Am Markt, Rathausplatz 1, 77855 Achern, Tel. 07841/642-1900 sowie bei Weinkästle, Tel. 07841/684460.

Sturzprävention durch Slackline-Training – leicht erklärt

Die SVLFG stellt auf ihrer Internetseite mehrere Kurzfilme zum Training auf der Slackline bereit. Abrufbar sind diese im Internet unter www.svlfg.de/slackline-training.

Stürzen, Stolpern oder Ausrutschen zählen zu den Unfallschwerpunkten in der „Grünen Branche“. Sicherheitsschuhe mit rutschhemmender Sohle können all diesem nur bis zu einem gewissen Grad vorbeugen. Mangelnde Fitness und Beweglichkeit sowie fehlende Reaktionsgeschwindigkeit können sie allerdings nicht ausgleichen. Hier setzt das Slackline-Training an.

Für ein Slackline-Training im Betrieb ist der Herbst die beste Zeit zum Starten. In den Filmen wird systematisch vom Aufbau der Slackline über erste Schritte auf der Line bis hin zur Fehlerkorrektur gezeigt, wie effektives Training aussehen kann.

Ähnlich wie beim Seiltanzen balancieren die Sportler auf einem Kunstfaser- oder Gurtband, das knapp über dem Boden zwischen zwei Bäumen oder anderen Befestigungspunkten gespannt ist. Dabei trainieren sie alles, was im Alltag hilft, um Sturzunfällen vorzubeugen: Gleichgewichtssinn, Konzentration und Koordinationsfähigkeit. Deshalb ist das „Slacklining“ auch eine effektive Unfallverhütungsmaßnahme.

Die Slackline ist ein Sportgerät, das Spaß macht, wenig kostet sowie ohne großen Aufwand in den betrieblichen Alltag integriert werden und im Außenbereich aufgebaut werden kann.

So haben Unternehmer und Beschäftigte die Möglichkeit, in den Pausen immer wieder kurz zu trainieren. Wer regelmäßig übt, tut viel für seinen Gleichgewichtssinn und seine Fitness. Beides sind unablässige Voraussetzungen für eine wirksame Sturzprävention. Das gemeinsame Slackline-Training fördert zudem die betriebliche Kommunikation und die Teambildung.

SVLFG

ALFA MOBIL und Grundbildungszentrum Ortenau auf „Tour d'Ortenau“ vom 28.09. bis zum 01.10.2020

Viele deutschsprachige Erwachsene haben Probleme mit dem

Lesen und Schreiben; im Ortenaukreis sind es ca. 50.000 Menschen.

Um auf **Hilfsangebote** des **Grundbildungszentrums** Ortenau (Eine Initiative der Volkshochschulen Lahr, Offenburg, Ortenau) aufmerksam zu machen, kommt das ALFA Mobil des Bundesverbandes Alphabetisierung und Grundbildung e.V. vom **28. September bis zum 01. Oktober** in den **Ortenaukreis** und besucht die Städte **Achern, Kehl, Haslach und Lahr**.

Achern: 28.09.: Parkplatz Scheck In Center, 10 – 14 Uhr

Kehl: 29.09.: Marktplatz, 09 – 13 Uhr

Haslach: 30.09.: Marktplatz, 09 – 13 Uhr

Lahr: 01.10.: Parkplatz Arena Einkaufspark, 10 – 14 Uhr

Im **Grundbildungszentrum Ortenau** gibt es **kostenlose Kurse**, um das Lesen, Schreiben und Rechnen auch im Erwachsenenalter noch zu lernen. Auch für **Unternehmen** sind die **Angebote** des Grundbildungszentrums Ortenau interessant, da viele Betroffene arbeiten. Hier werden **branchen und unternehmensspezifische Kurse** angeboten.

Mit dieser Aktion wollen wir Betroffene direkt als auch indirekt eine breite Öffentlichkeit ansprechen und Vorurteile abbauen.

Kontakt:

Grundbildungszentrum Ortenau (gbz ortenau.de)

Hauptstraße 9 (Unionrampe)

Bruni Deblitz (Kordinatorin) oder Karin Weißer (Projektleiterin)

Tel.: 0781 9364 – 280

Tel.: 0781 9364 223

Mobil: 0151 55 77 21 98

Mit "Outlook" den Büroalltag im Griff

Ein E-Mail-Programm kann mehr als elektronische Post zu empfangen und zu versenden: Wie vielfältig sich das Microsoft-Programm Outlook nutzen lässt, um den Büroalltag zu organisieren, zeigt der vierwöchige Kurs "MS-Outlook" an der Gewerbe Akademie in Offenburg. Er beginnt am 12. Oktober und findet montags von 18 bis 21.15 Uhr statt. Dieser Lehrgang ist Teil der Ausbildung "Assistent/in Bürokommunikation", er kann aber auch einzeln gebucht werden.

Wann ist eine E-Mail sinnvoll, wann ein Brief? Wie behält man mit "Outlook" den Überblick über Termine und plant anstehende Aufgaben? Wie hat man Kontaktdaten einzelner Kunden oder ganzer Gruppen sofort zur Hand? Um solche Themen geht es ebenso wie um Datensicherung, den Abwesenheitsassistenten oder das Komprimieren von Dateien zum Versand.

Der Kurs kann mit dem Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit besucht werden. Unter bestimmten Voraussetzungen wird er auch aus EU-Mitteln bezuschusst: Teilnehmer ab 50 Jahren zahlen dann nur die Hälfte der Kursgebühr. Auskünfte erteilt Elke Bittiger von der Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781/793 111.

Weitere Infos: www.gewerbeakademie.de

Führungen durch die Ehemalige Synagoge Kippenheim

Sonntag, 13. September, 14.00 und 15.30 Uhr, Tag des offenen Denkmals (Bernd Rottenecker)

Aufgrund ihres Erhaltungsgrades besitzt die Kippenheimer Synagoge einen besonderen architektur- und kulturgeschichtlichen Wert. 1852 eingeweiht, war sie die dritte Synagoge in der zu diesem Zeitpunkt etwa 200-jährigen Geschichte der Kippenheimer Juden. In ihr spiegelt sich das wechselvolle Schicksal der Juden, von ihrer Emanzipation im 19. Jahrhundert, bis zu ihrer Vertreibung und Ermordung durch die nationalsozialistischen Machthaber. Die ehemalige Synagoge ist auch ein Spiegel des Umgangs mit der Verfolgungsgeschichte nach dem Zweiten Weltkrieg.

Der Eintritt bei allen Führungen ist frei - Spenden werden erbeten.

Freiw. Feuerwehr Rheinau



Jugendfeuerwehr

- Freistett -

Leider können derzeit noch keine Jugendproben stattfinden.

Abt. Freistett

Proben/Termine September:

Mo., 14.Sep. Probe 1.Zug

Mi., 16.Sep. Bootsprobe

Mo., 21.Sep. Probe 2.Zug

Ein Wechseln zwischen den Zügen ist derzeit leider nicht machbar. Also bitte strikt nach Zugeinteilung.

Sommerfest muss ausfallen

Wie hier schon erwähnt, fällt unser Sommerfest aus. Ersatz zu gegebener Zeit.

!!! Altpapiersammlung 12. September !!!

Morgen Samstag, den 12. September, werden wir nun das hoffentlich in Massen vorhandene Altpapier einsammeln. Mitgenommen wird, wie immer, alles saubere, trockene Papier, wie Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge und Kartonagen. Bitte das Papier ab 9⁰⁰ Uhr gebündelt am Straßenrand bereitstellen. Telefonisch sind wir unter 2497 zu erreichen. Wir hoffen auf zahlreiche Helfer. Treffen, wer kann, heute bereits um 18⁰⁰ Uhr zum Vorsammeln. Morgen treffen wir uns dann um 8.45 Uhr am Gerätehaus.

R. Schmidt, Abt.-Kdt.

Abt. Rheinbischofsheim

Proben / Veranstaltungen September 2020

Montag, 28.09.2020, 19.00 Uhr Probe Einsatzabteilung

T. Rub, Abt.-Kdt.

Abt. Linx

Am Montag, dem 14. September findet um 19.00 Uhr eine Probe statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Mark Köster, Abt.-Kdt.

Abt. Holzhausen

Gesamtprobe

Am Montag, dem 14.09.2020 findet um 19.30 Uhr eine Gesamtprobe statt.

M. Trück, Abt.-Kdt.

Abt. Hausgereut

Proben September

Dienstag, 15.09.2020 20.00 Uhr Gesamtprobe

Dienstag, 29.09.2020 20.00 Uhr Gesamtprobe

Ich bitte um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

M. Hauß, Abt.Kdt.

Die Schulen informieren

Anne-Frank-Gymnasium

Schulbeginn für die Klassen 6-12 ist am Montag, dem 14.09.2020 um 7.55 Uhr. Auf dem gesamten Schulgelände gilt Maskenpflicht!!! Im Unterricht kann auf die Maske verzichtet werden.

Am Mittwoch, dem 23.09.2020 findet er erste Elterabend für das Schuljahr 2020/2021 statt. Nähere Informationen folgen.

Die Schulgemeinschaft des Anne-Frank-Gymnasiums freut sich, die neuen 5.-Klässlerinnen und 5.-Klässler begrüßen zu dürfen.

Die Einschulung findet am **15.09.2020 pünktlich um 9.00 Uhr** statt. Jedes Kind darf von einem Elternteil ins Gebäude begleitet werden, wo die drei neuen Klassen von der Schulleitung und den Klassenlehrerteams empfangen werden.

Alle Eltern und Kinder tragen bitte eine Mund-Nasen-Bedeckung. Die Eltern halten zudem 1,5 Meter Abstand zur nächsten Person.

Am Eingang ist die obligatorische Händedesinfektion vorzunehmen. Bitte planen Sie genügend Zeit dafür ein und kommen Sie rechtzeitig, damit wir pünktlich beginnen können. Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind!

Thomas Müller-Teufel, Schulleiter

Realschule Rheinau

REALSCHULE
RHEINAU

Die Wiederaufnahme des Unterrichts nach den großen Ferien erfolgt zu folgenden Zeiten:

Die Klassen 6 – 10 beginnen am Montag, 14. September 2020 um 07:55 Uhr.

Die Klassen 5 beginnen am Mittwoch, 16. September 2020 um 9:00 Uhr.

Am **ersten Schultag** endet der Unterricht jeweils nach der 5. Stunde um 12:15 Uhr, auch für die Ganztagschüler. **Der Ganztagsbetrieb startet ab Montag, 21.09.2020.**

Hinweis für die Schüler, die mit dem Rad zur Schule kommen: Bitte denkt daran, das Fahrrad immer abzuschließen und tragt den Fahrradhelm.

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start ins neue Schuljahr.

Die Schulleitung

Grund- und Werkrealschule Rheinau



Unterrichtsbeginn nach den Sommerferien

Klassen 2 – 4:	14. Sept. 2020	07.55 - 12.15 Uhr
Klasse 5 :	15. Sept. 2020	08.40 - 12.15 Uhr
Klassen 6 – 10:	14. Sept. 2020	07.55 - 12.15 Uhr

Schulanfänger:

Die Aufnahme der Schulanfänger erfolgt am **Samstag, 19.09.2020 für Klasse 1a um 13.30 Uhr und Klasse 1b um 14.00 Uhr**

in der Grundschule Freistett, Rheinstraße 42.

Die Klassenstufen 4, 5 und 6 werden im Wilhelm-Rohr-Gebäude Freistett, Freiburger Str. 9 unterrichtet – die Klassenstufen 7 - 10 befinden sich in der Außenstelle, Renchener Str. 1, Rheinbischofsheim.

Der Ganztagsbetrieb beginnt ab dem 21.09.2020

Ich wünsche einen guten Start !

Die Schulleitung, Brigitte Brodbeck

Grundschule Rheinbischofsheim und Diersheim



Das neue Schuljahr beginnt für die Klassen 2 bis 4 am

- Montag, 14. September 2020, um 08.40 Uhr und endet um 12.25 Uhr.

Die Betreuung ist ab dem ersten Schultag gewährleistet.

Die Einschulungsfeiern für die 1. Klassen sind am

- Freitag, 18. September 2020

- 09.30 bis 11.00 Uhr auf dem Schulhof der Grundschule R'heim und Diersheim.

Aus gegebenem Anlass darf das Schulkind nur von zwei Personen begleitet werden und die Hygienemaßnahmen müssen eingehalten werden.

Die Elternabende für die 1. Klassen sind am

Mittwoch, dem 16. September 2020, jeweils um 19.00 Uhr in R'heim und in Diersheim.

Eventuelle kurzfristige Änderungen erhalten die Eltern per E-Mail.

Die Schulleitung

Grundschule Helmlingen



Am Montag, 14.09.2020, beginnt der Unterricht für die Klassen 2-4 um 8 Uhr. Unterrichtsende ist um 12.20 Uhr. Die Betreuung findet bis 14 Uhr statt.

Der Elternabend für die 1. Klasse ist am Dienstag, 14.09.2020, um 20 Uhr.

Die Einschulungsfeier für die Erstklässler findet am Samstag, 19.09.2019, um 10 Uhr statt.

Mona Fischer-Lotz, Rektorin

Kürbisverkauf

Es gibt wieder Kürbisse!

Am Samstag, 19.09.2020, können auf dem Schulhof von 12 bis 14 Uhr frisch geerntete Kürbisse von unserem Schulacker gekauft werden – natürlich Bioqualität!

Im Angebot haben wir Hokkaido und Butternut Kürbisse sowie eine große Auswahl an Zierkürbissen.

Wir freuen uns auf Ihren Einkauf!

